



Fachbereich/Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
Verfasser/in Eberhardt, Mathias
Vorlage Nr. 205/2020
Datum 04.11.2020

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Umlaufverfahren OR	öffentlich-Anhörung		
Umlaufverfahren AUT/BA	öffentlich-Beschluss		

Betreff:

Hochwasserschutz Hauingen Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens

Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Der Auftragserteilung an die Fa. Schleith GmbH, 78256 Steißlingen, zu einer Vergabesumme von 760.581,38 € brutto (mit 19% Ust gerechnet) wird zugestimmt.

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	bis Jahr	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
	2019	2020	2021				Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:	247.770	586.000	200.000				1.033.770
davon Gehweg.:		70.000					
davon Sohlswellen:		16.000					
Einnahmen insgesamt:							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung. Prioritäre Maßnahmen:

Begründung:

Da Siedlungsflächen in Hauingen in den letzten Jahren bei Starkniederschlägen immer wieder durch den Soormattbach überschwemmt wurden und Starkniederschlagsereignisse in den letzten Jahren immer mehr zunehmen, soll die Gefahr einer Überflutung durch den Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens zur Pufferung von Abflussspitzen bis zu einem 100-jährlichen Hochwasserereignis gebannt werden. Der Gemeinderat hat nach Vorberatung im Ortschaftsrat Hauingen und im Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales in seiner Sitzung am 16.11.2017 dem Vorhaben einstimmig unter TOP 17 (Vorlage 194/2017) zugestimmt. Am 23. Oktober 2018 wurde im Gemeinderat die Entwurfsplanung und die Kostenberechnung (Vorlage 166/2018) beschlossen.

In der Folge wurde die Genehmigungsplanung für die Maßnahme erstellt und das zum Bau des Beckens erforderliche Planfeststellungsverfahren durch die Stadt Lörrach beantragt. Am 20. August 2020 erlangte der Planfeststellungsbeschluss des Landratsamtes Lörrach Rechtskraft.

Die Tiefbauarbeiten (Erdbau, Betonbau, Rohrverlegung) hierfür wurden daraufhin öffentlich ausgeschrieben. Von achtzehn Bewerbern gaben neun ausgefüllte, formal wertbare Angebote ab. Alle Bieter besitzen die erforderliche Fachkunde, sind ausreichend leistungsfähig und zuverlässig.

Die Kostenberechnung der BIT Ingenieure GmbH ermittelte 840.000 € brutto für die ausgeschriebenen Leistungen (ohne den Gehweg und ohne die Ausgleichsmaßnahmen für das Baugebiet Soormattbach (Rückbau von acht Sohlschwellen)).

Der Kostenanschlag (verpreistes Leistungsverzeichnis) für den ausgeschriebenen Anteil, incl. Gehweg und Sohlschwelle, beläuft sich auf: 922.988,99 € brutto (121%)

Der Preisspiegel ergibt folgende Reihenfolge:

Fa. Schleith GmbH, Steißlingen	760.581,38 € brutto	(100%)
Fa. B	854.499,58 € brutto	(112%)
Fa. C	887.947,36 € brutto	(117%)
Fa. D	892.444,76 € brutto	(117%)
Fa. E	1.003.953,89 € brutto	(132%)
Fa. F	1.039.643,66 € brutto	(137%)
Fa. G	1.049.905,05 € brutto	(138%)
Fa. H	1.075.704,19 € brutto	(141%)
Fa. I	1.184.094,52 € brutto	(156%)

Ausreichende Haushaltsmittel auch für die noch auszuschreibende EMSR-Technik einschließlich der Großplattenschieber sind vorhanden.

Es wird somit vorgeschlagen, der Fa. Schleith GmbH aus Steißlingen den Auftrag für den Neubau des Hochwasserrückhaltebeckens Soormattbach in Lörrach Hauingen zu einem Angebotspreis von 760.581,38 € brutto (19%) zu erteilen.

Bauausführung

März 2021 bis Sommer 2022

Robert Schäfer
Eigenbetriebsleiter